

Bad Sodener Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung
für Bad Soden am Taunus mit den Stadtteilen
Neuenhain und Altenhain.

Auflage: 10.200 Exemplare

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Tel. 0 61 74 / 93 85 - 0 · Fax 0 61 74 / 93 85 - 50

27. Jahrgang

Donnerstag, 12. Dezember 2024

Kalenderwoche 50

Der Weihnachtsmarkt begeisterte mit schöner Stimmung und Gemütlichkeit



Bratwurstduft lag in der Luft – Weihnachtsstimmung auf dem Bad Sodener Weihnachtsmarkt am vergangenen Wochenende. **Fotos: Scholl**

Bad Soden (Sc) – Bratwurst, Plätzchen und Glühweinduft: Bereits deutlich vor der offiziellen Eröffnung waren die Häuschen, Stände und Buden im Alten Kurpark am vergangenen Samstag gut besucht. Das Wetter versprach, „eigentlich“ ganz gut zu werden und so waren am Nachmittag bereits zahlreiche Familien auf dem Weihnachtsmarkt unterwegs, um gemeinsam Zeit zu verbringen sowie Freunde und Familie zu treffen. Die vielen kleinen Holzbuden waren liebevoll weihnachtlich geschmückt und luden zu allerlei kulinarischen Leckereien und kreativen Entdeckungen ein.

„Eröffnungszereemonie“

An der Konzertmuschel verkürzte moderne Weihnachtsmusik dann auch die Wartezeit auf die „offizielle“ Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Bürgermeister. Im „Backstage“-Bereich der Konzertmuschel ging es derweil recht quirlig zu, denn dort warteten die Kinder der Kita St. Katharina auf ihren großen Auftritt – durften sie doch in diesem Jahr die Eröffnungszereemonie mit drei Weihnachtsliedern begleiten. Schließlich hatte das Warten ein Ende und der große Auftritt konnte endlich starten. Mit den Klassikern „O Tannenbaum“ und Kling, Glöckchen“ sowie dem beliebtesten „modernen“ Weihnachtslied „In der Weihnachtsbäckerei“ läuteten die Kinder, begleitet von den Erzieherinnen und einigen mutigen Eltern, den Beginn des Abends ein. Der Einsatz der Kinder war groß, die Töne manchmal liebenswert schief und es war den Kindern anzusehen, dass sich die anfängliche Aufregung in Begeisterung verwandelte – eine schöne Tradition, die viele Gäste vor der Konzertmuschel versammelte.

Im Anschluss war es an Bürgermeister Dr. Blasch, den Weihnachtsmarkt mit ein paar Worten feierlich zu eröffnen. In seiner kurzen Ansprache dankte er gut gelaunt den zahlreichen Beteiligten, dass dieser schöne Weihnachtsmarkt auch in diesem Jahr in gewohnter Form stattfinden konnte. Alle Stände, so merkte er nicht ohne Stolz an, waren vergeben worden, zahlreiche lokale Vereine

und Geschäftsleute engagierten sich und man merke, dass viel Herzblut dabei sei, so Dr. Blasch.

Herzblut

Dass der Bürgermeister mit seiner Einschätzung, es liege viel Herzblut in der Organisation des Weihnachtsmarktes, nicht ganz unrecht hatte, war schon beim ersten Rundgang zu bemerken. Die Buden und Holzhäuschen waren liebevoll weihnachtlich dekoriert und



Bürgermeister Dr. Frank Blasch eröffnete pünktlich den Weihnachtsmarkt.

das „Verkaufspersonal“ bester Laune. Da wurden Spezialitäten teils lautstark angepriesen – teilweise in Reimform oder auch gesungen. Die untermalende Weihnachtsmusik war überall präsent, Freunde und Familien trafen sich auf einen ersten Glühwein und die Kinder fieberten dem Auftritt des Nikolauses entgegen. Die Stimmung war gelöst, es wurde

viel gelacht, glückliche Gesichter überall und für die Betreiber der Buden versprach es ein erfolgreiches Wochenende zu werden. Die Kinder zog es zum Clown Klinski, der in der Nähe der Konzertmuschel Quartier bezogen hatte und dort gegen eine Spende in „null Komma nix“ die beliebten Ballontiere und -schwerter zauberte. Auch Hund, Katze und Hase waren im Angebot – wenn nötig auch in englischer Sprache!

Weihnachtliches Flair

Ein guter Anbieter-Mix aus Kunst, Handwerk und Leckereien ließ den Gang über den Weihnachtsmarkt nie langweilig werden und so manche oder mancher erwarb direkt vor Ort ein Paar neue Handschuhe, probierte eine flauschige Mütze oder erwarb das eine oder andere Weihnachtsgeschenk für seine Lieben. Gleich nebenan bildete sich derweil eine längere Schlange am Kartoffelpuffer-Stand und Verdursten war eigentlich ein Akt der Unmöglichkeit – ob Glühwein, Eierpunsch, Kinderpunsch oder heißer Äpfel: Es musste kein Wunsch unerfüllt bleiben. Eine ganz besondere Kreation hatten die Damen und Herren von der Freiwilligen Feuerwehr Altenhain im Angebot. Jörg Gottschalk zeichnete für die Idee des „Christmas Aperol“ verantwortlich, der nicht nur schick aussah, sondern auch noch himmlisch schmeckte. Die Kreation aus Aperol, weißem Glühwein, Maracujaft und Apfelsaft – mit einem Häubchen Sahne und Zimt gekrönt – war äußerst beliebt und damit ein echter Renner auf dem Markt! Viele Kinder fanden sich mit ihren Familien nach erfolgreicher musikalischer Weihnachtsmarkteröffnung am Stand des Fördervereins der Kita St. Katharina ein, um auf den gelungenen Einsatz anzustoßen. Der Förderverein hatte viele schöne Dinge im Angebot, die durchaus als kleines Geschenk den Weg in die Taschen der Besucher fanden. Hier gab es handgefertigte Seifen, gestaltete Karten, Christbaumschmuck, Windlichter, Glühweingelee und vieles mehr. Alles wurde von den Kindern, ihren Eltern und natürlich den Erzieherinnen handgefertigt und liebevoll verpackt.

Von Anfang an
in guten Händen

Ihr Immobilienmakler aus
Bad Soden.

06196 5602 300



BLUMENAUER
IMMOBILIEN

www.blumenauer-badsoden.de
willkommen@blumenauer-badsoden.de
Königsteiner Str. 6, Bad Soden i.T.

Mauk
GARTENWELT

Große Orchideenschau

Orchidee
Phalaenopsis, 3-triebig,
weiß, 12 cm, ca. 60 cm
hoch, ohne Übertopf,
Stück **24.99 19.99**

**Eine tolle
Geschenkidee!**

Pflanzen-Mauk
Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr
Sa.: 9 – 18 Uhr
So.: 11 – 16 Uhr*
www.mauk-gartenwelt.de

Angebote gültig,
solange der Vorrat reicht.
An Feiertagen geschlossen.
*An Sonntagen nur Verkauf
von Pflanzen mit passendem
Zubehör und Floristik.

**apotheken
prime**

Lösen
Sie Ihr
E-Rezept
rund
um die
Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung
im gesamten Rhein-Main-Gebiet
kostenfrei nach Hause.
... oder besuchen Sie uns vor Ort!

www.ihre-apotheker.de

Entspanntes Flanieren

Das Schöne am Bad Sodener Weihnachtsmarkt ist, dass alljährlich zahlreiche lokale Vereine und Institutionen mit einem Stand vertreten sind, was von den Besuchern durchaus honoriert wird und dem lokalen Bezug natürlich zuträglich ist. Fast jeder hatte am Wochenende irgendjemanden, den er am Stand besuchen wollte – man schaute „am Stand vorbei“, kam ins Gespräch und freute sich über den netten Kontakt. Die Besucher ließen sich treiben, flanieren entspannt durch den Park und erfreuten sich am weihnachtlichen Ambiente im Alten Kurpark – das galt ganz besonders nach Einbruch der Dunkelheit, als sich die Besucherzahlen noch einmal deutlich steigerten.

Besuch des Nikolaus

Auch das Warten für die Kinder hatte gegen 17 Uhr ein Ende, denn zu der Zeit betrat der Nikolaus die Bühne der Konzertmuschel, woraufhin sich recht schnell eine lange Schlange derjenigen Mutigen bildete, die sich zum Herren mit Rauschebart auf die Bühne trauten, um sich ein kleines Geschenk abzuholen. Ein paar nette Worte oder ein kleines Gedicht hatte der Nikolaus für jede kleine Besucherin und jeden kleinen Besucher übrig, so dass der Auftritt auf der großen Bühne recht schnell seinen Schrecken verlor.

Weihnachtliche Stimmung

War bis zu diesem Zeitpunkt die Weihnachtsmusik aus dem Lautsprecher erschallt, so übernahm das Blasorchester St. Dionysius Kelkheim-Münster gegen 18 Uhr das musikalische Zepter auf dem Weihnachtsmarkt und erfreute die Gäste mit Weihnachtsliedern, bei denen so mancher mitsummte oder auch mitsang.

Die Dunkelheit ließ die Lichter leuchten und spätestens mit den weihnachtlichen Posauenenklängen kam auch das „Weihnachtsfeeling“, das sich nicht nur Bürgermeister Dr. Blasch in seiner Ansprache, sondern sicher auch viele Gäste so sehr gewünscht hatten.

Impressionen vom Bad Sodener Weihnachtsmarkt



Tim Pfüller, Henryk Rössel und Hagen Hackenberg kümmern sich um die Hütte der Freiwilligen Feuerwehr Altenhain.
Fotos: Scholl



Liebevoller Deko mit dem Lebkuchenmann



Der heiße „Christmas Aperol“ (links im Bild) am Stand der Freiwilligen Feuerwehr Altenhain war wirklich lecker.



Sandra, Stefanie und Magdalena am Stand des Fördervereins der Kita St. Katharina.



Der Clown Klinski begeisterte mit allerhand Ballongetier und luftigen Schwertern.

Mini-Weihnachtsmarkt am Waldhaus

Main-Taunus (bs) – Am Samstag, den 14. Dezember, öffnet das Waldhaus am Arboretum Main-Taunus von **10 bis 14 Uhr** seine Pforten zum diesjährigen Weihnachtsbaumverkauf nebst Mini-Weihnachtsmarkt. Angeboten werden Nordmantannen, Nobilistannen und Blaufichten verschiedener Größen zu Preisen ab 20 Euro. Aus 150 bereits geschlagenen Bäumen können sich Interessierte ihren Lieblingsbaum aussuchen. Das Einsetzen der Bäume zum Transport erfolgt kostenlos. Zusätzlich werden im und am Waldhaus warme Getränke, frisch gebackenes Brot aus dem Holzofen des Niederhöchstader Brauchtums-

vereins, drei Sorten Imkerhonig, Würste vom Biohof Schaar sowie Kerzenziehen angeboten. Des Weiteren finden um 11 Uhr und um 12.30 Uhr jeweils Kurzvorträge zur Geschichte des Weihnachtsbaumes von Dr. Katrin Reichel statt. Die angebotenen Bäume werden erst kurz vorher aus forstamtseigenen Weihnachtsbaumkulturen geschlagen, sodass sie sehr kurze Transportwege hinter sich haben und sehr frisch sind. Beim Aufwachsen der Bäume werden keine Herbizide verwendet. Einem gemütlichen Familienausflug im Advent in Vorfreude auf Weihnachten steht also nichts mehr im Wege.

„Geschenk des Himmels“:

Manfred Burkart feierte 80. Geburtstag

Bad Soden (bs) – Wer sich mit Manfred Burkart unterhält, merkt schnell: Er hat noch große Pläne und keineswegs die Absicht, sich in nächster Zeit zur Ruhe zu setzen. Dabei feierte der ehemalige Stadtverordnete der Stadt Bad Soden am Taunus in dieser Woche seinen 80. Geburtstag und kann bereits auf einige berufliche und politische Erfolge zurückblicken.

der. Zudem saß er vier Jahre als Abgeordneter seiner Partei im Kreistag. Besonders stolz ist er darauf, dass er während seiner Amtszeit daran beteiligt war, das Freibad im Altenhainer Tal zu erhalten, sodass die Bad Sodener Bürgerinnen und Bürger noch heute eine Abkühlung im FreiBadSoden genießen können.

Noch viele Pläne für die berufliche Zukunft

Auch abseits der politischen Bühne kann Manfred Burkart auf einige Meilensteine zurückblicken: Der Diplom-Psychologe war nach eigenen Kenntnissen der erste zugelassene Verhaltenstherapeut in Hessen und hat seitdem fast 20.000 Patienten behandelt. 1981 gründete er eine eigene Praxis in Bad Soden am Taunus, die er inzwischen als Gemeinschaftspraxis mit vier Kollegen führt. Diese Praxis, so erzählt er, möchte er demnächst in ein Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) umwandeln. Auch seine „Therapeutische Tagesstätte für Demenzbetroffene Bad Soden“, abgekürzt TTS, die sich in einem Nachbargebäude befand, möchte er nach der pandemiebedingten Schließung wieder aufleben lassen. Hierfür fehlten ihm derzeit jedoch die Räume, wie er Bürgermeister Blasch erklärte. Die Idee für die Tagesstätte sei durch Gespräche mit eigenen Patienten entstanden, die durch die Pflege von demenzkranken Angehörigen stark belastet waren. Mit der Einrichtung wollte Burkart einerseits die pflegenden Angehörigen entlasten und andererseits einen therapeutischen Ansatz bei der Betreuung von Demenzpatienten verfolgen.

Große Feier im nächsten Jahr

Gefeiert wurde der runde Geburtstag nur im engsten Kreis der Familie. Eine große Feier soll es dann 2025 geben: „Da feiern meine Frau und ich zusammen 140-igsten“, schmunzelte Burkart.



Manfred Burkart freute sich über die Glückwünsche von Bürgermeister Dr. Frank Blasch.
Foto: Stadt Bad Soden

Zum 80. Geburtstag kam Bürgermeister Dr. Frank Blasch persönlich vorbei, um zu gratulieren und viele weitere glückliche und gesunde Jahre zu wünschen. Da wurde der Jubilar kurz emotional und verriet: „Nach dem frühen Tod von Vater und Großvater ist es für mich ein Geschenk des Himmels, dass ich meinen 80. Geburtstag feiern darf. Ich fühle mich topfit!“

Stadtverordneter und Kreistagsabgeordneter

Burkart war zwischen 1981 und 1993 nicht nur Stadtverordneter für die SPD, sondern auch acht Jahre lang Mitglied im städtischen Bauausschuss, davon vier Jahre als Vorsitzen-

Advents-Frühstück für Alleinerziehende

Bad Soden (bs) – Gemeinsam etwas mit den Kindern unternehmen, sich austauschen und auch mal gegenseitig aushelfen – für getrennt- oder alleinerziehende Eltern ist ein gutes Netzwerk ganz besonders wichtig. Als beliebte Gelegenheit zum Kontakte knüpfen haben sich die regelmäßigen Treffs für Alleinerziehende aus Bad Soden und Umgebung etabliert, die das Familienzentrum Schatzinsel der Ev. Familienbildung Main-Taunus anbietet.

Am Sonntag, den 15. Dezember findet das nächste Treffen statt: Von 9.30 bis 11.30 Uhr gibt es im **Familienzentrum Schatzinsel, Königsteiner Straße 6a in Bad Soden**, in weihnachtlicher Atmosphäre ein gemeinsames Frühstück zum gemütlichen Start in den Tag. Getränke und Brötchen stehen bereit, alle Teilnehmenden können gerne etwas zum Belegen beisteuern. Natürlich gibt es auch wieder eine Spielecke für die Kleinen und viel Zeit für Gespräche. Die Teilnahme ist kostenfrei. Es wird um Anmeldung gebeten bis zum 12. Dezember unter www.evangelische-familienbildung.de

Impressum

Bad Sodener Woche

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2
61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf: Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein

Redaktion: Gryta Schol
redaktion-bs@hochtaunus.de

Auflage: 10.200 verteilte Exemplare für Bad Soden mit allen Stadtteilen

Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 41 vom 1. Januar 2023

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Zahlreiche Neuerungen zum Fahrplanwechsel am 15. Dezember

Bad Soden (bs) – Zum Fahrplanwechsel des RMV am Sonntag, 15. Dezember, gibt es einige Neuerungen im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in und um Bad Soden am Taunus herum, die das bisherige Angebot für die Nutzer von Bus und Bahn weiter verbessern.



Im S-Bahnverkehr gibt es Veränderungen:

Foto: Stadt Bad Soden

S-Bahnlinie 3 mit neuer Strecke und neuen Fahrtzeiten

Wichtig nicht nur für Pendler: Die Abfahrtszeiten der S3 haben sich verändert. Über die S-Bahnlinie 3 (S3) besteht, überwiegend im 30 Minutentakt, eine schnelle Verbindung in die City Frankfurts, am Wochenende sogar durchgängig im 24-Stunden-Betrieb. Zum Fahrplanwechsel am 15. Dezember beginnt beziehungsweise endet die S3 aber schon im Frankfurter Südbahnhof.

Die Abfahrt in Bad Soden am Taunus ist dann neu: zu den Minuten 11 und 41 künftig auch die planmäßige Ankunft zu den Minuten 04 und 34.

Busverbindung von Kelkheim nach Oberursel

Die neu eingerichtete Buslinie 260, eine Direktverbindung von Kelkheim über Bad Soden am Taunus bis nach Oberursel, verkehrt dann im Stundentakt und hält in beiden Richtungen an den jeweiligen Ersatzhaltestellen auf der Königsteiner Straße, solange der Umbau des ZOB noch andauert. Bei den anderen Busverbindungen hat sich in Bezug auf die Haltestellen nichts geändert. Der neue X11-

Schnellbus von Bad Soden am Taunus nach Frankfurt-Höchst hat den Ausstieg wie bislang der Schienenersatzverkehr von Höchst kommend in der Salinenstraße, Abfahrt ist dann in Richtung Höchst von der Ersatzhaltestelle auf der Königsteiner Straße.

Gute Anschlussverbindungen

Zwischen den Linien des RheinMainVerkehrsverbunds (RMV) und den Buslinien der Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft (MTV) besteht eine gute Umsteigebeziehung am Bahnhof Bad Soden am Taunus. Während der Bauphase der neuen Zentralen Busstation (ZOB) fahren die Busse weiterhin ausgewiesene Ersatzhaltestellen an. Die Schautafel rund um den Bahnhof zeigen im Überblick, wo welche Buslinie hält. Hier sind bei einzelnen Umsteigebeziehungen derzeit jedoch Beeinträchtigungen leider nicht ganz auszuschließen.

Gute Voraussetzungen für Nutzer von Bus und Bahn

Bad Soden am Taunus ist überdurchschnittlich gut über die Schiene und über ein dichtes Busnetz an den ÖPNV angebunden. Im Ranking der ÖPNV-Anbindung der Landkreise belegt der Main-Taunus-Kreis übrigens Platz 23 von 290. „Und Bad Soden am Taunus alleine betrachtet dürfte hierbei sogar noch deutlich besser abschneiden. Die wichtigsten Bushaltestellen sind bereits barrierefrei umgebaut und die moderne und funktionelle zentrale Busstation am Bahnhof wird im Sommer 2025 in Betrieb gehen“, freut sich Bürgermeister Dr. Frank Blasch.

Neue Fahrpläne ab 15. Dezember

Die ab 15. Dezember gültigen Fahrpläne in der jeweils aktuellen Version können auf der Homepage der MTV oder unter RMV/Linieneinfahrpläne abgerufen werden.

Ob die S3 pünktlich verkehrt oder um wie viele Minuten sie sich voraussichtlich in der Ankunft oder Abfahrt in Bad Soden am Taunus verspätet, erfahren Sie minutengenau unter www.rmv.de

Jubiläumskonzerte der Jungen Kantorei Bad Soden e.V.

Bad Soden (bs) – In diesem Jahr feiert die Junge Kantorei Bad Soden e.V. einen weiteren Meilenstein der Vereinsgeschichte – 15 Jahre Junge Kantorei, 15 Jahre Musik, 15 Jahre Gemeinschaft. Aus diesem Anlass laden alle Chöre des Vereins zu zwei besonderen Jubiläumskonzerten ein, die das Publikum in weihnachtlichem Glanz erwarten.

In den vergangenen Jahren ist der Verein um weitere Chorgruppen gewachsen. Was als Firmprojekt für Jugendliche begann, hat sich zu einem breiten Angebot an Chorgruppen für (fast) alle Altersklassen weiterentwickelt. Heute gibt es fünf verschiedene Chorgruppen, in denen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zwischen vier und vierzig Jahren gemeinsam musizieren und in wöchentlichen Proben singen.

Das Jubiläum wird gebührend mit zwei Konzerten am **14. Dezember**, ein Tag nach dem offiziellen Gründungsdatum, gefeiert.

Das **Konzert „Joy“ beginnt um 15 Uhr** und wird von allen Chören der Jungen Kantorei gestaltet. Von den Jüngsten bis zu den Ältesten präsentieren alle ein festliches Programm, welches Tradition und Moderne verbindet.

Das **Konzert „Rejoice“** wird von den zwei ältesten Chören des Vereins, JuKa und JuVo-

kal, gestaltet und beginnt um **19 Uhr**. Auch hier kann sich das Publikum auf wahre Weihnachtsklassiker, aber auch moderne Klänge freuen.



Bild: Pixabay

Beide Konzerte finden in der kath. Kirche St. Katharina, Bad Soden statt und werden von Dirk Menger am Klavier und einem Streichquartett begleitet. Die Chorleitung der JuKa-Minis und JuKa-Maxis liegt bei Tina Stephan, während Tobias Landsiedel die musikalische Leitung der Junior Kantorei, JuKa und JuVokal hat.

Der Eintritt für beide Konzerte ist frei, Spenden sind erwünscht.

Neujahrskonzert „Prost Johann Strauß“

Rhein-Main (bs) – Das Sinfonieorchester Rhein-Main unter der Leitung von Christian Ferel lädt am **3. Januar um 19 Uhr** (Einlass ab 18.15 Uhr) nach Königstein in das **Haus der Begegnung** ein. Mit über 70 Musikern beginnt es das neue Jahr mit einem musikalischen Feuerwerk unter dem Motto „Prost Johann Strauß“.

Bibers „Battalia a 9“ mit zahlreichen Solisten eröffnet spektakulär das Neujahr-Programm des Sinfonieorchesters Rhein-Main. Das mitreißende Capriccio italien von Tschaikowsky leitet schwungvoll über zu Strauß. Freuen dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf die Fledermaus-Ouvertüre, den Radetzky-Marsch und den Donauwalzer. Werke von Johann Strauß Vater und Sohn, die alle ken-

nen und lieben und die in diesem Programm nicht fehlen dürfen.

Das neue Jahr beginnt beschwingt im Walzertakt! Vor dem Konzert lädt das Orchester zu einem Glas Winzer-Sekt ein – Prost Johann Strauß!

Kartenvorverkauf: (inkl. VVK-Gebühren 25 Euro / ermäßigt 20 Euro) (inkl. 1 Glas Winzer-Sekt)

Kur- und Stadtinformation, Hauptstr. 13a, Königstein, Tel 06174-202251, Millennium Buchhandlung, Hauptstr. 14, Königstein, Tel 06174-923737, Ticket Regional VVK-Stellen, www.ticket-regional.de, Hotline 0651-9790777 – Ermäßigung gilt für Schüler und Studenten (bis 26 J.)

Weitere Informationen unter www.SORhM.de.

Gemeinsam verwirklichen wir Ihre Zukunftspläne

- ✓ wissenschaftlich fundierte Geldanlage
- ✓ unabhängige persönliche Beratung
- ✓ faire Konditionen für bessere Renditen

Ist Ihr Geld optimal angelegt?

Die Antwort erhalten Sie durch unseren kostenlosen Depot-Check!

www.quirinprivatbank.de/geldanlage/depot-check

Scann mich



klug anlegen. besser leben.

Quirin Privatbank Frankfurt am Main | Schillerstraße 60, 60313 Frankfurt am Main
T 069 247 50 49-0 | www.quirinprivatbank.de | frankfurt@quirinprivatbank.de



Stöbern und genießen: Das Augustinum lud zum Adventsmarkt ein



Kreative Vielfalt und beste Stimmung herrschten auf dem Weihnachtsbasar im Augustinum. Fotos: Schaller

Neuenhain (es) – Traditionell findet jährlich im Dezember der Nikolausmarkt im Theaterfoyer des Augustinum statt. Bekannt ist auch, dass interessierte Besucherinnen und Besucher nur so herbeiströmen, wissen sie doch um die besondere Vielfalt und Qualität des Angebotes.

Angebotsvielfalt

Das vielfältige Angebot setzt sich zusammen aus kreativen Werkstücken der Bewohnerinnen, die diese eigenverantwortlich und selbstständig an hübsch dekorierten Tischen anbieten. Daneben finden sich private Verkäuferinnen und Verkäufer aus der Region, die zumeist für einen guten Zweck ihre Schätze ausstellen und verkaufen.

Darunter befand sich auch ein „Eine Welt Stand“, den Bewohnerin Catherine Schwabe zugunsten eines Missionsprojekts der Evangelisch-methodistischen Kirche ausrichtete. Hier gab es Kaffeespezialitäten, Kakao, Schokoladen und Honig für den persönlichen Genuss. Alles aus GEPA-zertifiziertem Einkauf. So besteht die Garantie, dass alle Einnahmen den produzierenden Menschen direkt und zu fast 100% zugutekommen und keine langen Verwaltungswege und Kosten entste-

hen. Der Blick wanderte über den Tisch und es gab noch Weiteres zu entdecken: Kerzen, Spielsachen, Weihnachtsdekoration oder Tischuntersetter aus Filz – alles hergestellt in Ländern, die der Unterstützung bedürfen. Stolze 400 Euro konnte Catherine Schwabe für das Projekt am diesem Abend verbuchen. Ähnlich gelagert war der auffallend farbig gestaltete Stand von „Pearls Of Africa“. In Dorfgemeinschaften in Uganda entstehen aus Zeitungspapier kunstvolle Perlen, die wieder-



Schicke Leuchtkugeln in Serviettentechnik

rum zu Ketten und Armbändern zusammengefügt werden. Eine ganz besondere Technik, mit der auch Schalen jeglicher Größe von Hand hergestellt werden können. Dieses Projekt, das durch Ehrenamtliche getragen wird, war bereits Thema in einer ZDF-Dokumentation über Uganda. 60 Frauen sorgen mit ihrer künstlerischen Tätigkeit für ein Auskommen von 300 Familienmitgliedern, so die Auskunft des ehrenamtlichen tätigen Verkäufers Peter Weber am Stand. Vor Ort waren auch schon einige Käuferinnen mit dem schönen Schmuck zu entdecken.

Individualität

Die Initiative „Bärenherz“, die schwerkranke Kinder in ihrer letzten Lebensphase begleitet, konnte sich am Abend über einen stattlichen Erlös freuen. Petra Gottschalk, die eine eigene Kreativwerkstatt betreibt, stellte ihre Bastelarbeiten aus und spendet von dem Erlös einen Teil an diese Einrichtung. Die zumeist in schlichtem Weiß gehaltenen Gegenstände werden aus einer gipsartigen Masse gegossen. Echte „Eyecatcher“ – die in schöner Schrift, mit humorvollen Sprüchen und Gedanken versehenen Gegenstände sind zudem alle Unikate – eine Entscheidung fiel da schwer. So auch am Stand einer Bewohnerin, die aus

häuschen anbot. Auch leuchtende Dekokugeln, verziert mit Serviettentechnik, luden zum Kaufen und Verweilen ein.

Schmuckkreationen

Ausgefallene Besonderheiten zeigte die Bewohnerin Ingrid Bittner. Bereits seit über 30 Jahren kreiert sie eigenen Schmuck aus wertvollen Edelsteinen. Bei ihr bestand die Möglichkeit, den kreativen Prozess bei der Herstellung einer Kette zu begleiten. Zunächst sortierte die Künstlerin die ausgewählten Perlen und kleinen Edelsteinbrocken auf einem Perlenbrett.



Ingrid Bittner am Perlenbrett

Dieses hilft (optisch) beim Schaffensprozess, bis das Werk stimmig erscheint, so erläuterte die Künstlerin ihr Tun. Ihre auf blauem Samt präsentierten Schmuckstücke – Ohrringe, Ketten und Armbänder – zeigten eine hohe Wertigkeit und Individualität –, dass Individualität gefragt war, ließ sich leicht am Verkaufserfolg ablesen.

Kurz vor Verlassen des Nikolausmarktes fiel der Blick auch noch auf einen gut sortierten Stand mit kleinen Filztäschchen, handgestrickten Socken, farbenfrohen Tüchern und Stulpen sowie hübschen – und begehrten – Etagern aus goldgeränderten Sammeltassen. Während langsam der Waffelduft den Raum erfüllte und damit noch deutlich mehr Besucher anlockte, kümmerten sich draußen fleißige Männer um die Tische für den Glühweinausschank, denn um 18 Uhr machte der „Lebendige Adventskalender“ Neuenhain im Augustinum Station und brachte damit einen gelungenen Tag für alle Bewohner und ihre Besucher zu einem sehr stimmungsvollen Abschluss.



Stickarbeiten im Alter von 99 Jahren – Respekt!

gepressten Blüten und Gräsern bezaubernde, filigrane Grußkarten gestaltet. Entgegen aller Textnachrichten auf dem Smartphone wecken diese wunderschönen Karten den Wunsch, seine Liebsten wieder einmal mit einer schönen Karte zu grüßen. So auch mit den Fotokarten an einem anderen Verkaufstand. Darüber hinaus waren dort auch feine Bänder und Bildchen im exakten Kreuzstich, der nach wie vor ins Auge fällt und von der Präzision und Geduld der Stickerin zeugte, zu bewundern – besonders erstaunlich, wenn die Künstlerin bereits 99 Jahre alt ist!

Der Weg durch die Stände führte darüber hinaus vorbei an weihnachtlichen Gestecken vom Blumenhaus Wiegand und einem Plätzchenstand, der auch niedliche Lebkuchen-

Öffnungszeiten des Stadtmuseums rund um die Feiertage

Bad Soden (bs) – An Heiligabend, 24. Dezember, bleibt das Stadtmuseum im Kulturzentrum Badehaus geschlossen. Am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag, 25. und 26. Dezember, öffnet das Stadtmuseum aus-

nahmsweise von 15 bis 18 Uhr. Am Silvester, 31. Dezember, ist das Museum geschlossen, aber an Neujahr, 1. Januar, steht es zwischen 15 und 18 Uhr für Besucher offen. Der Eintritt ist wie immer frei.

Nancy Faeser zu Besuch auf dem Bad Sodener Weihnachtsmarkt



Nancy Faeser wurde von Vertretern des SPD-Ortsvereins Bad Soden begleitet (v.l.n.r.: Jan Willemsen, Gerd Elzenheimer, Nancy Faeser, Heidi Truntschka, Michael Diehl)

Bad Soden (bs) – Heimspiel für die Bundesinnenministerin: Trotz ihrer vielen Termine ließ es sich Nancy Faeser nicht nehmen, am Wochenende in ihrem Wahlkreis einige Weihnachtsmärkte zu besuchen, darunter auch den Bad Sodener im Alten Kurpark. Bei ihrem Rundgang am Sonntagabend kam sie mit zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern ins



Innenministerin Nancy Faeser am Stand der Bad Sodener Jugendfeuerwehren

Fotos: V. Jochum, SPD

Gespräch. An den Ständen von Bad Sodener Vereinen und Organisationen dankte sie den Ehrenamtlichen für ihre wertvolle Tätigkeit und ihr Engagement für die Allgemeinheit. Begleitet wurde sie auf ihrem knapp zwei-stündigen Rundgang von Vertretern des Bad Sodener SPD-Ortsvereins sowie des Unterbezirks Main-Taunus.

Abfallkalender 2025 online oder bereits in vielen Briefkästen



Wann ist die nächste Abfuhr? Der Abfallkalender 2025 listet alle Termine auf.

Foto: Stadt Bad Soden

Bad Soden (bs) – Wer schon jetzt wissen möchte, wann in einer bestimmten Straße in Bad Soden am Taunus im kommenden Jahr welcher Abfall abgeholt wird, muss auf diese Angaben nicht warten, bis der gedruckte Abfallkalender an alle Haushalte verschickt wird. Auf der städtischen Homepage kann

der allgemeine Abfallkalender 2025 für die ganze Stadt schon jetzt als PDF heruntergeladen werden. Unter der Rubrik „Stadt“ im Unterpunkt „Mein Abfallkalender“ lässt sich auch ein persönlicher Abfallkalender zusammenstellen und dabei die gewünschten Abfallarten für die eigene Straße auswählen und anschließend ausdrucken.

Alle Bad Sodener Haushalte erhalten aber trotzdem wie gewohnt bis zum Jahresende einen gedruckten Abfallkalender per Post – bei vielen ist er bereits angekommen.

Auch in den Verwaltungsstellen

Privathaushalte, die keinen Kalender erhalten haben, können diesen ab Freitag, 27. Dezember 2024, beim städtischen Abfallberater nachfordern. Von diesem Zeitpunkt an liegen die blauen Abfallratgeber auch in den städtischen Liegenschaften wie dem Bürgerbüro zur Mitnahme aus. Für weitere Informationen steht die Stadtverwaltung Bad Soden am Taunus unter der Telefonnummer 06196 208-109 gerne zur Verfügung.

Anfängerschwimmkurs für Kinder und Kraulkurs für Erwachsene

Bad Soden (bs) – Der Erste Sodener Schwimm-Club 1927 e.V. bietet einen weiteren Anfängerkurs für Kinder an. Der Kurs startet am 18. Januar 2025 von 17.20 bis 18 Uhr in der Vereinshalle der Rhein-Main-Therme. Voraussetzung ist die Mitgliedschaft im Verein. Ein Technikkurs „Kraulschwimmen“ für Erwachsene beginnt schon am 11. Januar von 18.45 bis 19.30 Uhr – dieser

findet 8 mal immer samstags von 18.45 bis 19.30 Uhr ebenfalls in der Vereinshalle der Rhein-Main-Therme statt. Weitere Informationen zu beiden Kursen finden Interessierte unter www.essc-online.de oder via E-Mail: schwimmsport@essc-online.de.

Darüber hinaus gibt es samstagsnachmittags noch einzelne Plätze in den Bronze-, Silber- und Goldkursen.

Ehemaliger Präses Ernst vom Dahl ist 90 Jahre alt geworden

Main-Taunus (bs) – Ernst vom Dahl, ehemaliger Präses des Evangelischen Dekanats Kronberg, hat am 24. November seinen 90. Geburtstag gefeiert. Der gebürtige Westfale hat sich in verschiedenen Ehrenämtern immer für Kirche und Gesellschaft engagiert.



Ernst vom Dahl – ehemaliger Präses feierte seinen 90. Geburtstag.

Foto: Evangelisches Dekanat Kronberg

Hohe Ehrungen

Vom Dahl ist daher nicht nur Träger der silbernen Ehrennadel als höchste Auszeichnung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN), sondern erhielt darüber hinaus den Ehrenbrief des Landes Hessen sowie das Bundesverdienstkreuz am Bande, überreicht vom ehemaligen hessischen Ministerpräsidenten Roland Koch.

Vielfältiges Engagement

Bereits durch sein Elternhaus wurde er stark kirchlich geprägt. Seit seiner Kindheit war er Mitglied im Evangelischen Posaunenchor und in der kirchlichen Jugendarbeit aktiv. Der Vater von vier Kindern (mit inzwischen 14 Enkeln und sechs Urenkeln) hat sich neben Beruf und Familie in zahlreichen kirchlichen Ehrenämtern engagiert. Seit 1961 lebt vom Dahl in Eschborn. Mehr als 40 Jahre leitete er den Evangelischen Posaunenchor der Kirchengemeinde Eschborn, in dem er bis heute noch Trompete spielt. 38 Jahre war er Mitglied des dortigen Kirchenvorstands, davon 20 Jahre als Vorsitzender. Neben der Musik setzte er sich von Anfang an besonders für die Jugendarbeit der Gemeinde ein und gründete u.a. einen Jugendkreis. Gleichzeitig war er 36 Jahre Mitglied der Dekanatsynode und darüber hinaus sechs Jahre Mitglied der Landessynode der EKHN. „Die Landessynode

hat immer eine Woche getagt, für die ich von meinem Arbeitgeber damals nicht freigestellt wurde. Ich musste Urlaub nehmen. Wegen der Familie ging das dann nicht mehr und ich habe stattdessen für den Dekanatsynodalvorstand (DSV) kandidiert. Das war zeitlich besser machbar“, erzählt vom Dahl. 31 Jahre war er anschließend Mitglied des DSV und davon 20 Jahre als dessen Vorsitzender und Präses des Dekanats tätig. Neben der ehrenamtlichen Leitung vertrat er das Dekanat Kronberg u.a. in der Verbandsvertretung der Evangelischen Regionalverwaltung Oberursel sowie im Vorstand der Evangelischen Familienbildungsstätten in Hessen und Nassau sowie im Beirat der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus.

„Kirche sollte erkennbar bleiben“

Die langjährige Erfahrung aus seiner beruflichen Tätigkeit – zuletzt als Leiter der Fertigung in der Führungsebene der Firma Günther & Co in Frankfurt mit der Zuständigkeit für über 1.000 Mitarbeitende – brachte er immer in seinen verschiedenen kirchlichen Ämtern ein. Dass Kirche sich gemeinwesenorientiert engagiert für Menschen, die Hilfe und Unterstützung brauchen, war für ihn immer wesentlich. Deshalb war er auch im Vorstand der Ökumenischen Diakoniestation Eschborn-Schwalbach und im später gegründeten Zweckverband der Diakoniestationen im Dekanat aktiv. „Die Verbindung zwischen Kirche und Kommunen ist mir wichtig. Die Tendenz, dass man die Kindertagesstätten an sie abgibt, kann aus finanziellen Gründen nötig sein, aber ich finde es nicht gut. Kirche sollte mit KiTas und ambulanter Pflege der Diakonie vor Ort erkennbar bleiben“, erklärt vom Dahl.

Familiäre Unterstützung

Sein vielfältiges Engagement für die Evangelische Kirche führt er auf die kirchliche Prägung in seiner Kindheit und Jugend zurück. Diese Sozialisation gab er auch an seine Kinder weiter, von denen zwei später Pfarrer wurden. „Ich war auch immer sehr gesund und nie im Krankenhaus. Deswegen konnte ich in jungen Jahren so viel im Beruf und im Ehrenamt arbeiten. Ohne die Unterstützung meiner verstorbenen ersten Ehefrau und ihrer Eltern wäre das damals nicht möglich gewesen“, ergänzt er.

Pfarrer Thorsten Heinrich verabschiedet sich aus der Motorradseelsorge



Foto: Evangelisches Dekanat Kronberg

Main-Taunus (bs) – Pfarrer Thorsten Heinrich wechselt Anfang 2025 in die Evangelische Kirchengemeinde Langenhain. Seine bisherige halbe Pfarrstelle in Diedenbergen sowie seine halbe Stelle als Motorradseelsorger der beiden Landeskirchen Hessen-Nassau und Kurhessen-Waldeck endeten.

Seit 13 Jahren ist Pfarrer Thorsten Heinrich als Bikerpfarrer im Dienst. Aufgrund sinkender Mitgliederzahlen, geringerer Kirchensteuereinnahmen sowie fehlenden Pfarrernachwuchses sind in beiden Landeskirchen Kürzungen von Pfarrstellen nötig. Daher fällt die betreffende halbe Stelle in Zukunft weg.

Ganz besonderer Pfarrdienst

Eine ganz besondere Art des Pfarrdienstes ist die Motorradseelsorge. Die Begeisterung für spezielle Motorradgottesdienste wurde bei ihm bereits als 20-Jähriger auf dem Kirchentag in Hannover geweckt. „2.000 Bikerinnen und Biker haben damals zum Lob Gottes

ihre Maschinen angelassen, das war schon sehr beeindruckend“, so Heinrich. Während des Theologiestudiums in Frankfurt trat er der Gruppe christlicher Motorradfahrer bei. „Das hat mein Studium geprägt und begleitet mich seitdem.“ Bei seiner Pfarrstelle im Westerwald hat er dann einmal im Jahr einen Gottesdienst für Biker angeboten. Ein besonderes Ereignis als Motorradseelsorger der beiden Landeskirchen war jedes Jahr der Saisonstart mit dem „Anlassen“ der Maschinen in Niedergründau. „Vor Corona war das nicht nur der Gottesdienst, sondern ein Festival mit Bands und Infoständen, das von Sponsoren unterstützt wurde“, erzählt Heinrich.

Gedenkfahrt soll fortgeführt werden

Eine weitere große Veranstaltung war die jährliche Gedenkfahrt zum Saisonende mit anschließendem Gottesdienst, wo alle in Hessen tödlich verunglückten Motorradfahrerinnen und Motorradfahrern aus dem Jahr vorgelesen wurden. „1.600 Bikerinnen und Biker sind vom Rebstockgelände bis zur Katharinenkirche in der Frankfurter Innenstadt mitgefahren“, so Heinrich. „Sie wissen, dass ihr Hobby mit Gefahren verbunden ist. Sind dem Tod oft näher und kennen meist Leute, die schon Unfälle hatten. Deshalb sind sie auf der Suche nach Antworten und kommen zu uns. Das sind oft Menschen, die mit der normalen Volkskirche nichts zu tun haben. Für sie ist die Schwelle bei Motorradgottesdiensten niedriger“, berichtet er.

Die Veranstaltungen und Gottesdienste organisierte er gemeinsam mit dem Verband Christlicher Motorradfahrer. Die dort Engagierten planen, einen Teil der Veranstaltungen künftig ehrenamtlich fortzuführen. Heinrich merkt man an, dass er die Arbeit als Bikerpfarrer mit viel Leidenschaft ausgeübt hat. Dass es in beiden Landeskirchen zukünftig keine Stelle mehr dafür gibt, findet er sehr bedauerlich. (Sc)

Auslagestellen

Bad Sodener Woche

Aral Tankstelle – Königsteiner Straße 23
Backhaus Heislitz – Am Bahnhof 1
Bürgerbüro – Kronberger Straße 1
Bürgerhaus Neuenhain – Hauptstraße 45
Milan's Kiosk und Postladen – Am Bahnhof 7
MTK Klinik – Kronberger Straße 36
MTK Privatklinik – Kronberger Straße 36 a
My Thai – Königsteiner Straße 91
Presse Butzer Lotto – Hauptstraße 41
Rathaus Bad Soden – Königsteiner Straße 73
Reifen Diehl – Königsteiner Straße 23
Schreibwaren Max – Königsteiner Straße 52
Seniorenstift Augustinum – Georg-Rückert-Straße 2
Tanzschule Pelzer – Zum Quellenpark 31
Taunus Residenz – Am Eichwald 22
TV Fay – Altenhainer Straße 2
Zeitungssente – Königsteiner Str. 67

Auch kleine Anzeigen bringen oft großen Erfolg!

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

möbel-fischer GmbH

Hornauer Straße 12
65779 Kelkheim/Ts.

XXX Lutz

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Altkönig-Stift

fondue

Zeit im Wintergarten
des Café-Restaurants im
Altkönig-Stift!

Traditionelles Käsefondue oder Fondue chinoise mit knusprigem Baguette

Genießen Sie das gemütliche Beisammensein mit Freunden und Familie!

Jeden Freitag, Samstag und Sonntag
in den Wintermonaten
17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
zum Preis ab 26,50 €/Person

Reservierungen bitte immer bis spätestens
Donnerstag unter 06173 31 5842!
Wir freuen uns auf Sie!

Drössler Parkett

Parkettleger- und Schreinermeisterbetrieb

Wir sanieren für Sie Ihre Parkettböden (aus ALT mach NEU).
Wir verlegen für Sie aus Meisterhand Parkett jeglicher Art.

Sachverständiger für Parkettböden

Besuchen Sie unser Parkett-Studio in der
Frankfurter Straße 71A in Kelkheim.
Termine nach Vereinbarung unter **Tel. 06195 67 1130**
oder unter www.droesslerparkett.de

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten,
vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte,
WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!

Theresenstraße 2 - 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 • info@druckhaus-taunus.de

OPEL ZOO

Erhaltung • Bildung • Forschung • Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!

Winterzeit: 9 bis 17 Uhr • Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

Ihre Grüße zu

Weihnachten

Senden Sie Ihren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten zum bevorstehenden Weihnachtsfest und Jahreswechsel ein „schriftliches Dankeschön“ mit einer Anzeige in unserer

Weihnachtsausgabe

am Donnerstag, dem 19. Dezember 2024

Eine Gelegenheit, sich für das entgegengebrachte Vertrauen zu bedanken und Verbundenheit auszudrücken.
Unsere Medienberater/innen stehen Ihnen zur Gestaltung und Disposition Ihrer Anzeige gerne zur Seite.

Jetzt buchen: Tel. 06174 9385-0

Anzeigen-
schluss:
Donnerstag,
12.12.2024

Kronberger Bote

Helzheimer Zeitung

Bad Sodener Woche

inkl. Sulzbach

Schwalbacher Zeitung

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler Woche

Steinbacher Woche

Liederbacher ANZEIGER

Dr. Thomas Kauffels vom Europäischen Zooverband ausgezeichnet



Verleihung der Ehrung durch Andre Papp (li), den amtierenden Vorsitzenden der EAZA, an Dr. Thomas Kauffels
Foto: Archiv Opel-Zoo

Kronberg (bs) – Zoologische Gärten arbeiten deutschland-, europa- und weltweit zusammen, um ihren Aufgaben im Natur-, Tier- und Artenschutz gerecht zu werden und ihre Kräfte zu bündeln.

Dabei spielen die jeweiligen Verbände wie der Verband der Zoologischen Gärten (VdZ), die Association of Zoos and Aquariums (EAZA) und die World Association of Zoos and Aquariums (WAZA) eine wichtige Rolle.

Lediglich sieben Ehrenmitglieder weltweit

In der letzten Jahreshauptversammlung der EAZA, dem größten Zooverband der Welt, wurde dem Direktor der Opel-Zoo, Dr. Thomas Kauffels, am 12. November in Leipzig eine ganz besondere Ehrung zuteil: Er wurde mit dem Lifetime Achievement Award der EAZA ausgezeichnet und zum Ehrenmitglied ernannt, von denen es lediglich sieben

insgesamt gibt. „Wir freuen uns mit unserem Zoodirektor über diese Ehrung, wissen wir doch um seine Leidenschaft, seinen Einsatz und Gestaltungswillen nicht nur in der Leitung des Opel-Zoo, sondern darüber hinaus auch noch in der internationalen Zooarbeit, in der er wichtige Spuren seines Engagements hinterlassen hat“, gratuliert Gregor von Opel, Vorstandsvorsitzender der ‚von Opel Hessischen Zoostiftung‘, dem Träger des Kronberger Freigeheges.

Zentren des Tierartenschutzes

Die EAZA versteht sich als Netzwerk von Zoos und Aquarien mit der gemeinsamen Philosophie, dass sie wichtige Zentren des Tierartenschutzes sein können und sollten und dazu in ihrer Zusammenarbeit den größtmöglichen Beitrag leisten können.

In diesem EAZA-Netzwerk werden Wissen und Ressourcen Freiland- und Zoo-basierten Artenschutzes geteilt und die EAZA hilft den Mitgliedern in den Bereichen Tierschutz, Tierpflege, öffentliches Engagement, Bildung sowie wissenschaftlicher Forschung. Es geht darum, die Zukunft von Tieren zu sichern, mit denen die Menschen koexistieren.

„Silberrücken“ als Symbol

Nicht unerwähnt soll das Engagement von Dr. Thomas Kauffels auch im Verband der Zoologischen Gärten (VdZ) in Deutschland und im Weltzooverband (WAZA) bleiben. Dass es für eine solche Mammutaufgabe ei-

nes besonderen Charismas bedarf, scheint die ihm von der EAZA verliehene Statue des Gorillas zu symbolisieren: Sie zeigt eindeutig einen „Silberrücken“! (Sc)



Statue der Ehrenmitgliedschaft: der „Silberrücken“
Foto: Archiv Opel-Zoo

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren & Armbanduhr – auch defekt, Münzen & Medaillen, Bücher, Ölgemälde & Kunst, Näh- & Schreibmaschinen. Mobil: 01575/4508949

Achtung! Suche Dentalzubehör, Golfschläger, Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck, 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammlerin kauft Puppen, Kleider, Bücher, Musikinstrumente, Zinn und Silber aller Art. Zahle bar vor Ort. Tel. 069/59772692

Herr Franz sucht: Antike Möbel, Pelzmäntel, Silberbesteck (auch versilbert), Nähmaschinen, Gemälde, Armband- u. Taschenuhren (auch defekt) sowie Münzen aller Art. Tel. 0162/9327538

Sammler kauft Puppen, Kleider, Bücher, Musikinstrumente, Zinn und Silber aller Art. Zahle bar vor Ort. Tel. 069/67704886

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Achtung aufgepasst. Bezahle bar vor Ort. Kaufe Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Tischwäsche, Pelze, Tafelsilber, Schallplatten, Musikinstrumente. uvm. Tel. 0163/3508066

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Horvaht sucht! Abendgarderobe, alte Kleider, Leder, alte Schuhe, alte Seidenbettdecken, Porzellan, Bestecke aller Art, Messer aller Art, Haushaltsgeräte, zum Beispiel Staubsauger, Kaffeemaschine, Maschinen, Nähmaschinen und Schreibmaschinen, Werkzeuge für Garten und Haushalt aller Art, Kupfer, Messing und Zinn, Sachen zum Beispiel Geschirr aller Art, Action, Figuren, Spielkonsolen und Spiele, Blech, Spielzeug, Lego, Eisenbahn, Schallplatten, Pop, Rock und Jazz, Hardrock Musikinstrumente. Zahle Bar und fair Tel. 06145/3461386

Kunsthandel Greif kauft an: Antiquitäten & Kunstgegenstände, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, uvm. Zertifizierte Gutachter. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. kontakt@kunsthandelgreif.de Tel. 0611/44784500 oder 0176/74716246

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Herr Maikel kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/67704886

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zum Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

AUTOMARKT

CAT 302.4D mit Trailer 2017, 2150h, 3 Löffel + Zange + Rechen Whatsapp, 9.200,- € Tel. 0176/28770736

Oldtimer, VW Golf GTI, Typ 2 Bj.88, ca. 125 TKM, 2. Hd. blaumet., SD, Vollabnahme ohne Mängel, H-Kennz., 4 x BBS mit neuwert. Sommerf., 4 x Stahlfelge mit neuwert. Sommerf., Becker Radiocass. 15.800,- € VB, Tel. 0174/2442469

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Tiefgaragenstellplatz zu vermieten, Oberursel, Gattenhöferweg. 65,- € mtl. hv@nikot.de, 06174/9529168

Garage z. Mieten gesucht! B. Hbg. Heuchelheimer Straße, Bereich Hs. Nr. 60-62, 90-92. Tel. 06172/5963515

TG-Stellplätze mit Wallbox in Kronberg-Ohö., Kastaniestr. zu vermieten. Tel. 0152/08550655

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNELERNEN

Wiederaufbau-Deutscher sucht BRD-Fräuleinwunder für Erinnerungsaustausch, in und um Oberursel Essen genießen in Gasthof, Küche oder beim Picknick, falls es geht. Jede E-Mail werde ich flott beantworten, in Person, keine Automatik-Antwort: efeu-liga@t-online.de

Sie sucht nette Singles zw. 60-68, die über die Feiertage Zeit u. Int. an gemeins. Aktivitäten (Wander, Kommunikation, Museen etc.) haben. Chiffre VT 50/01

Für meinen Freund in Ghana, 54/185/95, dunkelhäutig, gutaussehend, mehrsprachig, gebildet, wohlhabend, suche ich eine deutsch und englisch sprechende Korrespondenzpartnerin, ca. 40-60 (WhatsApp, Video-Call, SMS). Mail an: hanskneer@t-online.de

PARTNERSCHAFT

Sympathische Sie, optimistisch mit Herz und Verstand auf der Suche nach einem Partner. Ich bin 63 Jahre jung, 1.71 m groß und schlank. Freue mich auf passende Antworten. diana.hoffi@t-online.de

Solvente, devote und großzügige Dame gesucht. Gentleman (atr./60/186/Deutscher Ex-Unternehmer). Ihre ausführliche Bewerbung mit Text & Bild bei Interesse an: jahr2025@icloud.com

PARTNERVERMITTLUNG

Roswitha, 70 J., mit schöner weibl. Figur u. viel Liebe im Herzen. Bin eine saubere Hausfrau, gute Köchin, fahre gerne Auto (auch nachts u. längere Strecken). Nach der Trauerzeit möchte ich jetzt die schlimme Einsamkeit beenden. Ein einsamer Mann bis ca. 80 J. wäre der Richtige für mich, rufen Sie üb. pv an. Tel. 0176-34488463

Gundula, 76 J., herzengute Witwe, mit allen fraul. Vorzügen, gutauss., vielleicht etwas zu vollbusig. Ich mag kochen u. backen, habe ein kleines Auto u. fahre gerne, auch längere Strecken. Wenn Sie ein lieber Mann bis ca. 85 J. sind, rufen Sie üb. pv an u. lassen Sie uns dann alles Weitere persönl. besprechen. Tel. 0162-7928872

BETREUUNG/PFLEGE

Persönlicher Assistent/in gesucht! Ich (m, 24) suche für 24-St.-Dienste Pers. Ass. Ich arbeite in FFM, wohne in Oberursel. Benötigt werden keine Vorkenntnisse, lediglich ein freundliches Wesen und ein PKW FS. Bitte melden Sie sich per WhatsApp unter: Tel. 0172/7490546

ask senioren home-service
„24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE
info@ask-shs.com · www.ask-shs.com
Tel. 06172 2889191

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

KINDERBETREUUNG

Suche Nachmittagsbetreuung (5 Tage die Woche/ca. 15 Std.) für meine beiden Kinder (3 und 6 J.). Voraussetzung sind eigener PKW und Führerschein. Bei Interesse, bitte per SMS mit Name melden und ich rufe zurück. Tel. 0152/22888999

Wer, wo, was, wann?

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

„Frieden und Sicherheit!“ 10.000m² Baugrundstück in Steuerparadies Uruguay zu verkaufen. 120.000,- €
Tel. 069/95524573“

Stellenmarkt

Aktuell

Wir suchen SIE für unser Team

Wir, die Verlagshaus Taunus Medien GmbH und die Hochtaunus Verlag GmbH, sind Herausgeber von 13 kostenlosen Wochenzeitungen. Um diese Zeitungen jede Woche gut in alle Haushalte zu bringen, bedarf es wöchentlich großer Vorbereitung.

Für unser Büro in Königstein suchen wir ab dem 6.1.2025 **eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d)**
Mo. – Fr. nachmittags (13.00 bis 17.00 Uhr)

Ihre Aufgaben:

- Trägerbetreuung für die Städte Königstein, Kronberg, Kelkheim, Oberursel, Bad Homburg inkl. aller Ortsteile
- Erstellung von wöchentlichen Verteilungslisten/Vertretungslisten etc.
- Suche von Krankheits- und Urlaubsvertretungen
- monatliche Trägerabrechnung
- Aufnahme von Reklamationen für Kontrolleure

Sie bringen mit:

- sicherer Umgang mit MS Office/ Mail und WhatsApp
- Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
- Organisationsfähigkeit

Wir bieten:

- sicheren Arbeitsplatz mit abwechslungsreichem Aufgabengebiet
- leistungsgerechte Bezahlung, 30 Tage Urlaub
- selbständiges Arbeiten in einem kleinen Team

Wir freuen uns auf Ihre Kurzbewerbung per E-Mail:
poehlmann@hochtaunus.de

Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH

Hochtaunus Verlag

Theresenstraße 2
61462 Königstein
Telefon 06174/9385-27

myjob.de
Die Jobsite mit dem Social Media Boost

Mitarbeiter finden
Job suchen
Jobmailer abonnieren

Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH

Angelino Caruso
Mediaberater
06174/9385 66 @caruso@hochtaunus.de

www.Taunus-Nachrichten.de

Abhilfe gegen Service-Frust

Neues Online-Tool der Verbraucherzentralen hilft bei Schwierigkeiten im Kontakt mit Anbietern

Hessen (bs) – Immer wieder beklagen sich Verbraucherinnen und Verbraucher darüber, dass sie Probleme mit dem Kundendienst haben, etwa wenn es zu Lieferverzögerungen, technischen Problemen oder Vertragsänderungen kommt. Nicht immer bekommen sie dann von ihren Vertragspartnern die Hilfe oder die Informationen, die sie brauchen. Häufige Beschwerden sind schlechte oder keine Erreichbarkeit – zum Teil nur über teure 0180-Nummern –, schlechte Qualität des Kundenservice, fehlende oder unzureichende Dokumentation von Anliegen. Um hier konkret weiterzuhelfen, haben die Verbraucherzentralen ein Online-Tool entwickelt, mit dessen Hilfe sich Betroffene Musterschreiben für die gängigsten Probleme mit dem Kundenservice erstellen lassen können.

Das Online-Tool ist ab sofort kostenfrei auf der Website der Verbraucherzentralen unter www.verbraucherzentrale-hessen.de/kundenhilfe verfügbar.

Bei individuellen Fragen hilft die Beratung der Verbraucherzentrale Hessen. Terminvereinbarung über www.verbraucherzentrale-hessen.de/beratung-he.

Betrunken in der Hecke gelandet

Bad Soden (bs) – In Bad Soden ist am frühen Sonntagmorgen ein junger Mann betrunken mit seinem Auto in einer Hecke gelandet. Der 20-Jährige war gegen 2 Uhr mit seinem Mercedes auf der Straße „Auf der Weide“ in Richtung Sulzbacher Straße unterwegs.

Als er einbiegen wollte, kam er wegen überhöhter Geschwindigkeit von der Fahrbahn ab, durchbrach eine Hecke samt Gartenzaun und kam schließlich in einem Vorgarten zum Stehen. An Auto und Zaun entstand ein Schaden von rund 7.000 Euro. Ein Atemalkoholtest ergab einem Wert von über 2,1 Promille. Somit ging es für den Fahrer zur Polizeistation Eschborn, wo eine Blutentnahme durchgeführt wurde. Gegen ihn wird nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt.

Damit im Winter keiner leer ausgeht: Tipps zur fachgerechten Vogelfütterung

Hessen (bs) – Angesichts des zunehmenden Vogelschwunds möchten viele Menschen Vögeln bei der Futtersuche helfen, damit sie gut durch den Winter kommen. Allerdings erreicht die Fütterung am Vogelhaus nur etwa zehn Prozent der heimischen Brutvogelarten. „Vor allem die Körnerfresser profitieren von unserem Angebot am Futterhaus. Die Insektenfresser gehen dabei meistens leer aus. Dabei ist es ganz einfach, für alle gefiederten Feinschmecker das passende Angebot im Garten zu bieten“, sagt Maik Sommerhage, Landesvorsitzender des NABU Hessen. Optimal ist es, vielfältige Lebensräume für alle möglichen Vögel zu erhalten und zu schaffen, in denen sie das ganze Jahr über satt werden.

Ein reichhaltig gedeckter Tisch macht unabhängig

„Die beste Unterstützung ist und bleibt es, das natürliche Futterangebot für die Vögel bereitzustellen. So sind sie unabhängig von uns Menschen und haben ein geringeres Risiko, sich an den Futterstellen zu infizieren oder von Beutegreifern erbeutet zu werden“, rät Bernd Petri, Vogelexperte beim NABU Hessen. Dazu sollten Gärten und Grünanlagen möglichst strukturreich und naturnah gestaltet werden, z.B. mit dem Pflanzen von beerenreichen Sträuchern. Dazu gehören Haselnuss, Holunder, Liguster, Schneeball und Weißdorn. Die Früchte des heimischen Weißdorns schmecken 32 Vogelarten, die des Schwarzen Holunders werden sogar von über 60 Vogelarten gefressen. Auch Gräser, Blumen und Getreidesorten wie Distel, Vogelmiere und Mohn bieten zudem Samen- und Fruchtstände und sind für Vögel attraktiv. Wer Sonnenblumen und Karden nach dem Blühen stehen lässt, lockt Körnerfresser wie Buch-, Distel- und Grünfink an. „Wer im Garten zu gründlich aufräumt, beraubt seine tierischen Nachbarn um viele natürliche Futterquellen“, erläutert der Ornithologe Petri und rät dazu, Laub in Haufen und als Mulchschicht auf den Beeten liegen zu lassen. Dort bietet es Schutz und nicht nur die Gartenvögel finden dort den ein oder anderen Leckerbissen.

Vogelfütterung fördert Artenkenntnis

Ob an der natürlichen Futterbar oder im Futterhäuschen, mit abwechslungsreichem Futter wird schnell eine Vielzahl an heimischen Vögeln angelockt – ein spannendes Naturerlebnis für Groß und Klein direkt vor unserer Haustür. „Durch die Winterfütterung wird vor allem der Verlust von Artenkenntnis verhindert“, erläutert Sommerhage. „Ich kann



Auch Vogelfütterung will gelernt sein – damit für alle fachgerecht gesorgt ist! Foto: Pixabay

nicht schützen, was ich nicht kenne. Leider wird heutzutage oft wenig Wissen über die verschiedenen Arten im häuslichen und schulischen Umfeld vermittelt. Viele Menschen haben keinen Bezug mehr zu den Vorgängen in der Natur – dass sich dieser Trend fortsetzt, ist nicht unwahrscheinlich. Doch wer im Winter Vögel füttert, wird schnell einige Arten entdecken und sich darüber wundern, wie viele verschiedene Tiere im Garten, auf dem Balkon oder sogar am Fensterbrett leben“, so der Ornithologe.

Der Effekt der Winterfütterung ist also ein weitgehend umweltpädagogischer: Stark vom Aussterben bedrohte Arten können auf diese Weise nicht gerettet werden. Diese Tiere sind spezialisiert auf bestimmte Nahrungs- und Lebensräume wie beispielsweise Feuchtwiesen, Moore, Trockenrasen oder Küsten. Sie leben nicht in unseren Wohngebieten und viele Arten verbringen die kalte Jahreszeit im Süden in ihren Winterquartieren. Allerdings scheint sich das Verhalten einiger Vogelarten klimawandelbedingt zu verändern. Sommerhage: „So taucht bei uns manchmal die

Mönchsgrasmücke, eigentlich ein Zugvogel, an der Futterstelle auf, was vor einigen Jahren noch nicht vorstellbar war.“

Das Einmaleins der Vogelfütterung

Wer sich entscheidet, seine gefiederten Nachbarn über eine Winterfütterung zu unterstützen, sollte einige Grundregeln beachten. Der Vogelexperte Bernd Petri unterstreicht: „Stets auf Hygiene zu achten ist enorm wichtig. Keine gute Idee sind große Futterstellen, da sich schnell Infektionserreger bilden können, wenn viele Vögel zusammenkommen oder mit dem Kot anderer Tiere in Kontakt kommen. Zudem werden große Futterplätze wie klassische Vogelhäuschen oft nicht täglich gereinigt, was dazu führen kann, dass sich Krankheitserreger in den Kanten und Ritzen einnisten, Feuchtigkeit entsteht, das Futter aufquillt, schimmelt und verdirbt.“ Viel besser geeignet sind daher kleinere Futterhäuser oder noch besser Futterröhren, in denen das Vogelfutter von selbst nachrutschen kann, ohne feucht oder verunreinigt zu werden. Wer immer nur Tagesrationen anbietet, ist auf der

sicheren Seite. Über Löcher mit Ansitzen an den Seiten können die Vögel an die Körner gelangen und sie herauspicken. Solche Röhren, die es in Kunststoff- sowie beschichteten Metallausführungen gibt, haben sich laut Petri hervorragend bewährt. In einem großen Garten sollten mehrere Futterstellen vorhanden sein, um eine größere Artenvielfalt zu erreichen. So können sich verschiedene Vögel wie Buntspecht, Grünfink, Amsel, Türkentaube, Blaumeise und Dompfaff ungestört am Futterplatz einfinden. Besonders praktisch – und katzensicher – sind dafür im Garten sogenannte Teleskopstangen, die mit einem Metallgestell in den Boden gesteckt und mit verschiedenen Futtergeräten bestückt werden.

Welches Futter schmeckt welchem Vogel?

Mit Körnerfutter lassen sich gezielt Körnerfresser wie Buchfink, Gimpel und Spatz an das Futtersilo anlocken. Weichfutterfressern wie Amsel, Rotkehlchen oder Heckenbraunelle kann man mit Haferflocken, Obststücken, Rosinen oder getrockneten Wildbeeren die harte Zeit erleichtern. In kleinen Holzstellen lassen sich zum Beispiel Äpfel feststecken. Für Allesfresser wie Meisen sind die bekannten Meisenknödel oder Meisenringe sowie Drahtbehälter mit Nüssen das richtige Angebot. Plastiknetze sollte man dabei vermeiden, da sich Tiere dort verfangen können. Hierfür gibt es aber gute Alternativen aus Metall. „Besonderes Augenmerk sollte auf die Herkunft der Sämereien gelegt werden“, betont Petri. „Billige Futtermischungen sind oft mit Samen der Allergie auslösenden Ambrosie oder anderen nicht erwünschten Pflanzen verunreinigt.“ Der NABU appelliert an Vogelfreundinnen und -freunde, keine Speisereste zu verfüttern, da sie für Vögel in der Regel nicht bekömmlich sind. Besonders problematisch sind gesalzene Speisen.

Stunde der Wintervögel

Leidenschaftliche Vogelbeobachterinnen und -beobachter (und die, die es noch werden wollen) können sich schon mal auf die **Stunde der Wintervögel vom 10. bis 12. Januar 2025** freuen.

Im Mittelpunkt der Aktion stehen vertraute und oft weit verbreitete Vogelarten wie Meisen, Finken, Rotkehlchen und Spatzen. „Wir freuen uns, wenn Sie an diesen Tagen die Vögel in Ihrem Garten, im Park oder vom Balkon aus zählen und uns melden.“

Alle Infos zur Aktion unter: www.stunderwintervoegel.de

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Liederbach
Schicke 2 Zi-WHg, 66 m² im 2. OG, Fahrstuhl, großer Sonnenbalkon mit Markise, Tageslichtbad für **nur 230.000,- €**.
Bj. 1971, Verbrauch 146, Klasse E, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein: Villa
1.010 m² Sonnengrundstück, 241 m² Wohnfläche, 8 Zi., EBK, Doppelgarage für **nur 2.980,- €** zzgl. NK/Kt.
Energieausweis ist angefordert
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein
Frei stehendes EFH, 437 m² Sonnengrundstück, Bungalow mit 105 m² im EG, 32 m² ausgebaut, helle Nutzfläche im UG. Zusätzlicher Dachausbau möglich. Für nur **649.000,- € inkl. Garage**.
Bj 1970, Gas, Klasse D Energiebedarf 122,5 kWh
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.

Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie

Verkauf • Vermietung
☎ 06174 - 911 75 40

Ihr Weg in Ihr neues Zuhause!

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

IMMOBILIEN-INFO

Heizen: Kosten lassen sich durch einfache Maßnahmen senken

Durch ein effizientes Heizverhalten können die Energiekosten erheblich gesenkt werden. Dazu ist die Anpassung der Raumtemperatur auf etwa 19 bis 20 Grad Celsius in Wohnbereichen und 16 bis 18 Grad in wenig genutzten Räumen wie Schlafzimmern erforderlich.

Das Freihalten von Heizkörpern von Möbeln und anderen Gegenständen vermeidet Wärmestaus und ermöglicht eine effizientere Wärmeverteilung im Raum. Dadurch kann die Heizung effizienter arbeiten und verbraucht weniger Energie, um die gewünschte Raumtemperatur zu erreichen.

Insbesondere in der kühlen Jahreszeit ist das Stoßlüften ist eine weitere wichtige Maßnahme. Durch das regelmäßige Öffnen der Fenster für kurze Zeit wird verbrauchte Luft schnell ausgetauscht, ohne dass zu viel Wärme verloren geht.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Quelle: imnewsfeed
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Neuer Showroom mit über 400 m² Fläche

AUSSTELLUNG:
Parkettböden
Vinylböden
Möbel
Küchen
Fenster
Haustüren
Innentüren
Treppen
Terrassenböden
Pflegetmittel

Frankfurter Straße 51
65779 Kelkheim
Tel. 06195 - 7204240
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

PoX
Partnerbetrieb

WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

„Spektrum“: Malerei und Holzobjekte im KunstKabinett



„Goldiges Lachen“ ist der Titel dieses Gemäldes von Sonja Hallet. Foto: Sonja Hallet

Bad Soden (bs) – Vom 21. Dezember 2024 bis 12. Januar 2025 ist die Ausstellung mit dem Titel „Spektrum“ im KunstKabinett im Kulturzentrum Badehaus zu sehen. Gezeigt werden Malerei und Holzobjekte von Sonja Hallet und Franz Port.

In perfekter Harmonie: Malerei und Holzskulpturen

Die Gemeinschaftsausstellung zeigt eine Harmonie aus Farben, Formen und naturnahen Materialien von Sonja Hallet und Franz Port. Die Bad Sodenerin Sonja Hallet stellt im KunstKabinett sowohl große und mittlere Formate auf Öl/Acrylbasis, als auch kleinere Formate mit Fineliner und Ölstiften aus. Ihre Bilder verkörpern Erlebtes, Gesehenes, Gehörtes und Gefühls. Franz Port ergänzt die Werkschau durch handgefertigte Holzarbeiten, die die Schönheit natürlicher Materialien zelebrieren, von filigranen Skulpturen im Kleinformat bis hin zu funktionalen Kunstwerken. Die Ideen hierfür sind auf gemeinsamen Spaziergängen entstanden.

Vernissage und Öffnungszeiten

Die Vernissage der Ausstellung findet am **Samstag, 21. Dezember 2024, um 15 Uhr** statt. Bürgermeister Dr. Frank Blasch wird die Gäste begrüßen. Zu sehen ist die Ausstellung während der Öffnungszeiten Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Ehrenbriefe und Vereins-Challenge-Sieger beim Ehrenamtstag

Main-Taunus (bs) – „Wir erleben herausfordernde Zeiten – weltweit, aber auch in unserem Land. Umso höher ist ehrenamtliches Engagement zu schätzen: Es bereichert unser gesellschaftliches Miteinander und macht unsere Städte und Gemeinden lebenswert“. So fasste Landrat Michael Cyriax die Bedeutung des Engagements anlässlich des Ehrenamts-tages im Landratsamt zusammen. Bei der Veranstaltung wurden zwei Landesehrenbriefe verliehen, die Sieger einer Videoclip-Aktion in den Sozialen Medien gekürt und eine Fotoporträt-Aktion gestartet. „Alle, die sich ehrenamtlich engagieren, leisten einen unverzichtbaren Beitrag zum Leben im Main-Taunus-Kreis und sind ein Vorbild für andere“, hob Cyriax hervor.

Ehrenbriefe

Der Landrat überreichte den Ehrenbrief des Landes Hessen an eine Hofheimerin und einen Flörsheimer Bürger für ihr jahrzehntelanges Engagement auf unterschiedlichen Feldern. Ursula Boesenberg erhielt den Landesehrenbrief für ihr langjähriges Wirken in der Stern-

warte Langenhain und der Flörsheimer Karl-Heinz Groß engagiert sich seit langem bei der Sängervereinigung Weilbach, seit 2014 als Vorsitzender.

Vereins-Challenge und Fotoaktion

In der Veranstaltung wurden auch die Sieger der Vereins-Challenge gekürt. Bei dieser Aktion hatte der Main-Taunus-Kreis Vereine aufgerufen, kurze Videos einzusenden. Sie wurden auf den Social-Media-Plattformen des Kreises veröffentlicht. Sieger wurden das Familienzentrum Eppstein, die Handball-Spielgemeinschaft von TSG Eppstein und TGS Langenhain (HSG EppLa) und die Germania Weilbach. Die Gewinner erhielten Geldpreise von der Taunus Sparkasse. Zudem wurde bei der Veranstaltung die Aktion „Ehrenamt hat ein Gesicht“ gestartet. Dabei werden ehrenamtlich Engagierte aus dem gesamten Main-Taunus-Kreis fotografisch porträtiert. Die Aufnahmen werden ab Ende Januar im Landratsamt ausgestellt und darüber hinaus auf den Social-Media-Kanälen des Kreises veröffentlicht.

Vorschulkinder der Kita Sonnenburg auf Stippvisite beim Bürgermeister



Die Vorschulkinder der städtischen Kita Sonnenburg in Altenhain waren in der vergangenen Woche zu Gast bei Bürgermeister Dr. Frank Blasch und hatten einige spannende Fragen vorbereitet. Foto: Stadt Bad Soden

Altenhain (bs) – „Wie sind Sie Bürgermeister geworden, wie viele Leute arbeiten im Rathaus oder warum muss man als Bürgermeister gewählt werden?“ Diese und viele weitere spannende Fragen hatten die Vorschulkinder der städtischen Kita Sonnenburg in der vergangenen Woche mit ins Rathaus gebracht

und sie wurden kindgerecht vom Bürgermeister beantwortet.

In regelmäßigen Abständen erhält Bürgermeister Dr. Frank Blasch Besuch von Kindern im Rathaus, um ihnen die Gelegenheit zu geben, die Arbeit des Bürgermeisters kennenzulernen.

Redaktionsschluss
montags um 15 Uhr
redaktion-bs@hochtaunus.de

Frist zur Fahrtkostenerstattung nicht verpassen

Main-Taunus (bs) – Für das Schuljahr 2023/2024 können Schülerinnen und Schüler noch bis zum Jahresende fristgerecht die Fahrtkostenerstattung beantragen. Die MTV Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft weist darauf hin, dass der Antrag auf Erstattung auch bei Abonnenten des Schülertickets Hessen jedes Jahr neu gestellt werden muss.

Die Antragsfrist für Erst- und Folgeanträge für das Schuljahr 2023/2024 endet am 31. Dezember 2024.

Erst- und Folgeanträge sind im Service-Büro der MTV, in Schulsekretariaten und online unter www.mtv-web.de/erstattung erhältlich. Weitere Informationen zur Erstattung gibt es auf der Website der MTV. Bei weiteren Fragen zum Thema „Fahrtkostenerstattung“ hilft das Erstattungsteam der Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft gerne unter 06192 / 951 09 83 oder per E-Mail unter erstattung@mtv-web.de.

Behinderungen in der Straße Am Hang

Bad Soden (bs) – Aufgrund einer privaten Baumaßnahme kommt es in der Straße Am Hang in Höhe der Hausnummer 11 noch bis zum 20. Dezember zu Behinderungen. In diesem Bereich muss die Fahrbahn voll gesperrt werden.

Zwei Kindertagesstätten von Einbrechern heimgesucht

Bad Soden (bs) – In den vergangenen Tagen wurden gleich zwei Bad Sodener Kindertagesstätten von Einbrechern heimgesucht. In der Alleestraße versuchten die Täter zwischen Sonntagabend und Montagfrüh die Zugangstür der Einrichtung aufzuhebeln. Der Versuch schlug fehl. Auch in der Straße „Zum Quellenpark“ blieb es bei einem versuchten Einbruch. Hier hatten die Unbekannten vergeblich versucht, neben der Eingangstür zwei außen liegende Fenster aufzubrechen. Die Sachschäden an den Kindergärten summieren sich auf circa 4.000 Euro. Hinweise zu den Einbrüchen werden von der Polizeistation Eschborn unter der Rufnummer (06196) 9695-0 entgegengenommen.



– Anzeige –

Magdalena Roth

Apothekerin



Melatonin: Arznei oder Nahrungsergänzung?

Melatonin ist ein Hormon, das bei Dunkelheit von der Zirbeldrüse ausgeschüttet wird. Es sorgt für Müdigkeit und leitet die Schlafphase ein. Es ist wichtig für die innere Uhr und unseren natürlichen Wach-/Schlafrhythmus. Auch wenn der Stoff verschreibungspflichtig ist, ist es der Industrie gelungen, pflanzliches Melatonin auch als freiverkäufliche Nahrungsergänzung zu positionieren. Kinder und Heranwachsende sollten das Hormon nicht einnehmen. Hormone sind hochkomplexe Stoffe, deren Wirkungsmatrix im Körper von Kindern nichts zu suchen hat. In der Leitlinie für Schlafprobleme finden sich wichtige Tipps, wie z.B. abends keine großen Mahlzeiten mehr einzunehmen, auf Koffein am Nachmittag zu verzichten und Alkohol zu vermeiden. Ein aufgeräumtes, abgedunkeltes Schlafzimmer mit einer frischen Schlafentemperatur und eine Einschlafroutine können zudem unterstützen. Mit unserer neuen Apotheke-Prime-App können Sie jetzt Ihr E-Rezept direkt von der Kran-

kenkassenkarte mit Hilfe Ihres Smartphones an uns übermitteln. Die Lieferung zu Ihnen erfolgt zeitnah durch unsere eigenen Fahrer und bei weiteren Fragen sind wir in unseren Apotheken zu erreichen.

Einfach apothekeprime als App herunterladen!

Ihre
Magdalena Roth
Apothekerin



Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Jetzt
NEU!

Die Jobsite
mit dem Social Media Boost

myjob.de

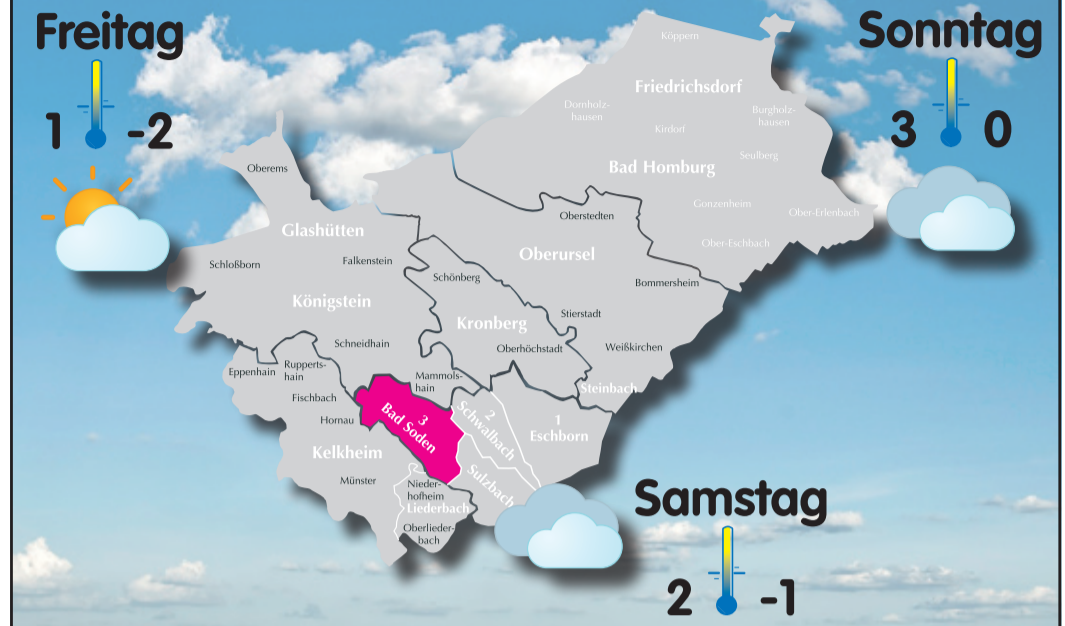
Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Schreinerei Preuß GmbH

Raumgestaltung in Holz

Frankfurter Straße 51
65779 Kelkheim
Tel. 061 95 – 720 42 40
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

PaX
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb



Änderung der Müllabfuhrtermine rund um die Weihnachtsfeiertage

Bad Soden (bs) – Aufgrund der bevorstehenden Feiertage kommt es auch in diesem Jahr zu einigen Veränderungen bei den Abfuhrterminen. Diese sind selbstverständlich auch im Abfallkalender für das laufende Jahr vermerkt.

Verschiebungen rund um Weihnachten

Die braune Biotonne der Abfuhrbezirke 1 bis 4 und die Papiertonne der Abfuhrbezirke 2 und 3 werden am Samstag, 21. Dezember, geleert. Die Müllgroßbehälter der Abfuhrbezirke 3 und 5 bis 8 sowie die gelben Säcke der Abfuhrbezirke 5 bis 8 und die Biotonne der Abfuhrbezirke 5 bis 8 werden am Montag, 23. Dezember, abgeholt. Die Müllgroßbehälter der Abfuhrbezirke 1, 2 und 4 sowie die gelben Säcke der Abfuhrbezirke 1 bis 4 werden am Dienstag, 24. Dezember, geleert bzw. abgeholt.

Verschiebungen zwischen den Jahren

Die blaue Papiertonne der Abfuhrbezirke 5, 6 und 8 wird am Freitag, 27. Dezember, abgeholt, der Abfuhrbezirk 1 folgt am Montag, 30. Dezember.

Verschiebungen rund um Neujahr

Die graue Restmülltonne und die Müllgroßbehälter der Abfuhrbezirke 1, 2 und 4 werden am Donnerstag, 2. Januar, geleert, die blaue Papiertonne der Abfuhrbezirke 4 und 7 wird

am Freitag, 3. Januar, abgeholt. Ebenfalls am Freitag, 3. Januar, erfolgt die Sperrmüllabfuhr der Abfuhrbezirke 1 bis 4.

Wertstoffhof in der Hunsrückstraße

Der Wertstoffhof in der Hunsrückstraße bleibt an den Feiertagen 25. Dezember und 1. Januar geschlossen.

Die Anmeldung zur Sperrmüll-Straßensammlung am Freitag, 3. Januar, kann nur dann berücksichtigt werden, wenn diese bis Dienstag, 31. Dezember, 12 Uhr, über das Online-Formular beantragt wurde.

Abholung der Weihnachtsbäume

Wie in den vergangenen Jahren holt die Firma Meinhardt die Weihnachtsbäume in der Kernstadt und in Neuenhain am Samstag, 11. Januar, ab – die Freiwillige Feuerwehr Altenhain sammelt die Weihnachtsbäume ebenfalls am Samstag, 11. Januar, im Stadtteil Altenhain ein. Bitte beachten: Die Weihnachtsbäume werden erst am Vorabend der Sammlung am Straßenrand bereitgestellt.

Dem Abholteam wird das Einsammeln erleichtert, wenn mehrere Weihnachtsbäume zusammen gut sichtbar am Straßenrand abgelegt werden. Alle Bäume müssen abgeschmückt sein.

Bei Rückfragen steht der städtische Abfallberater unter der Telefonnummer 06196 208-109 gerne zur Verfügung.

Gut beraten ins neue Jahr – Aktuelle Änderungen bei Energiethemen

Hessen (bs) – Im Jahr 2025 treten einige Änderungen in Kraft, die etwa alte Heizungsanlagen, Heizkosten, die Förderung von Wärmepumpen oder auch neue Photovoltaikanlagen betreffen.



Eine gute Beratung kann viel Geld sparen.
Foto: Pixabay

Emissionsgrenzwerte bei alten Heizungsanlagen

Heizkessel, die zwischen dem 1. Januar 2005 und dem 21. März 2010 in Betrieb genommen wurden, sowie Einzelfeuerungen mit Inbetriebnahme zwischen 1. Januar 1995 und 21. März 2010 müssen strengere Emissionsgrenzwerte für Feinstaub und Kohlenmonoxid einhalten. Werden die Grenzwerte überschritten, ist der Weiterbetrieb unzulässig. Auskunft darüber, ob eine bestehende Anlage betroffen ist, liefert der Feuerstättenbescheid des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers.

Steigende Emissionskosten bei Gas und Erdöl

Ab Januar 2025 steigt der Preis für CO₂, wodurch sich voraussichtlich auch die Kosten für das Heizen mit fossilen Brennstoffen erhöhen. Bei einem Jahresverbrauch von 20.000 kWh Gas ist mit Mehrkosten von etwa 48 Euro brutto zu rechnen. Bei einem Jahresverbrauch von 2.000 Litern Heizöl steigen die Kosten um etwa 63 Euro brutto. Diese Entwicklung wird sich in den kommenden Jahren fortsetzen. Wer auf erneuerbare Energien umstellt, muss diese Emissionskosten nicht zahlen.

Voraussetzung für die Förderung von Wärmepumpen

Wer ab 2025 den Zuschuss für den Einbau einer Wärmepumpe in der Bundesförderung für effiziente Gebäude beantragen will, muss dafür sorgen, dass die Wärmepumpe an ein zertifiziertes Smart-Meter-Gateway angeschlossen werden kann. Die Grundförderung für den Einbau einer Wärmepumpe beträgt 30 Prozent der Kosten. Durch Bonusförderungen sind in der Summe bis zu 70 Prozent Zuschuss möglich.

Einspeisevergütung bei neuen Photovoltaikanlagen

Wer 2025 beabsichtigt, eine Photovoltaikanlage in Betrieb zu nehmen, erhält ab Februar weniger Geld für die Einspeisung von Solarstrom in das öffentliche Netz. Bei Anlagen bis zu 10 Kilowatt Leistung, die teilweise in das Stromnetz einspeisen, sinkt die Einspeisevergütung um etwa 1 Prozent auf dann 7,95 Cent pro Kilowattstunde. Für alle, die bereits eine Photovoltaikanlage in Betrieb haben, ändert sich erst einmal nichts, da die feste Einspeisevergütung für 20 Jahre gilt.

Gute Beratung hilft

Die Energieberaterinnen und Energieberater der Verbraucherzentrale Hessen beraten nach vorheriger Terminvereinbarung kostenfrei per Telefon, per Video sowie in den Beratungsstellen oder, falls erforderlich, auch zuhause für 40 Euro. Eine Terminvereinbarung ist möglich unter der kostenfreien Rufnummer 0800 – 809 802 400.

Wasserzähler selbst ablesen

Bad Soden (bs) – Wie in jedem Jahr bittet die Stadtverwaltung darum, die Garten- und Wasserzähler abzulesen und der Stadtverwaltung den Zählerstand bis spätestens **20. Dezember** an folgende E-Mail-Adresse zu melden: **abt.20@stadt-bad-soden.de**. Bürgerinnen und Bürger, die über einen Wasserzähler verfügen, der abgefunkt wird, müssen nichts unternehmen.

Termine für den Weihnachtsbaumverkauf vom Forstamt



Foto: HessenForst

Main-Taunus (bs) – Der Weihnachtsbaumverkauf von HessenForst Forstamt Königstein hat begonnen.

An folgenden Orten und Terminen bietet das Forstamt Königstein Weihnachtsbäume aus lokalem Anbau zum Kauf:

14. Dezember

- Parkplatz Tuttmannswald von 10 bis 16 Uhr:
- Parkplatz Landsgraben von 10 bis 16 Uhr
- Sportplatz Reis (Kelkheim-Hornau) von 10 bis 16 Uhr

- Schloßborn (Richtung Hasenmühle) von 10 bis 16 Uhr
- Waldhaus (Arboretum Main-Taunus): geschlagene Bäume + Mini-Weihnachtsmarkt von 10 bis 14 Uhr
- Rathaus Eppstein von 9 bis 14 Uhr

17. bis 21. Dezember

Forstamt Königstein (geschlagene Bäume) von 9 bis 15 Uhr

21. Dezember

Parkplatz am Pferdskopf (Schmittentreiberg) von 10 bis 16 Uhr

Weitere Einzelheiten, z.B. Wegbeschreibungen, finden Interessierte unter <https://www.hessenforst.de/uebersichtskarte-forstamter/forstamt-koenigstein/weihnachtsbaeume-undschmuckreisig>

Die Bäume kosten ab 15 Euro/m – je nach Baumart und Länge. Das Einnetzen der Bäume zum Transport erfolgt kostenlos.

Die angebotenen Bäume werden erst kurz vorher aus forstamteigenen Weihnachtsbaumkulturen geschlagen bzw. stehen dort zur Selbstwerbung bereit, sodass sie sehr kurze Transportwege hinter sich haben und sehr frisch sind. Beim Aufwachsen der Bäume werden keine Herbizide verwendet.